



SAGENHAFTES
ISLAND
EHRENGAST
FRANKFURTER BUCHMESSE
2011

Shopping auf dem Land

Von Auður Jónsdóttir

Der Schneesturm tobte. Der Stromausfall bescherte uns neue Spiele, während die Eltern die Küchenschränke mit einer Taschenlampe durchsuchten. Es musste eingekauft werden, aber die Fahrt war lebensgefährlich.

Zehn Stunden später schleppte sich Papa wieder rein, bedeckt mit frostigem Schnee. Mama riss die Tüte auf und machte keine Anstalten, Papa vor der Unterkühlung zu retten. Tatsächlich wurde Papa die nächsten Tage nochmal in die Kälte gesetzt, zur Strafe, denn in der Einkaufsstüte waren nur Würste und grüne Bohnen. Die Einkaufsliste war weggeweht worden, als das Auto zum dreizehnten Mal feststeckte.

Solche Einkaufsfahrten werden in Island nicht mehr unternommen, außer vielleicht in den Westfjorden. Die Winter werden mit jedem Jahr milder; die Welt ist nicht mehr, was sie mal war. Aber das alte Island verbirgt sich in kleinen Läden, *sjoppa*, auf dem Land. Dort kann man tanken, Wurst kaufen, Weihnachtsgeschenke, Kaffee und Krimis finden, für den Fall, dass sich ein wettergeschundener Familienvater von 1979 dort hinein verirren.

Auður Jónsdóttirs neues Buch: *Wintersonne - Jenseits des Meeres liegt die ganze Welt*
(erscheint im Frühjahr 2011 bei btb)